

Hauptversammlung der Wackerschützen mit Erfolgsbilanz

Von beachtlichen Erfolgen der Wackerschützen im abgelaufenen Sportjahr konnte Schützenmeister Manfred Pfaller bei der Jahreshauptversammlung berichten. Bei den fälligen Neuwahlen wurde die Vorstandschaft mit dem Ziel gesteigerter Effizienz umstrukturiert. Ehrungen bildeten den dritten Schwerpunkt der Veranstaltung.

Von großartigen Leistungen berichtete Manfred Pfaller, der Schützenmeister der Wackerschützen. Der Luftgewehrmannschaft (Christian und Günter Wagner, Jürgen Liebert, Helmut Rapp) gelang der Aufstieg in die Oberliga, wo auch die Luftpistolenschützen (Claus Fromberger, Rudi Angerer, Ulrich Scholz, Josef Huber) ihre Wettkämpfe austragen. Das Team mit der Kleinkaliber- Sportpistole (Claus Fromberger, Franz Helmberger, Rudi Angerer, Ulrich Scholz) errang zum wiederholten Male den Meistertitel in der Bezirksliga A, die Großkalibermannschaft (Claus Fromberger, Bernhard Eisenschink, Erwin Gessl, Walter Steiner) beherrscht die Bezirksliga Niederbayern nach Belieben und die Jugendmannschaft mit dem Luftgewehr (Thomas Vorbuchner, Florian Wagner, Christian Lazzari, Stefan Bauböck) macht durch Rekordergebnisse auf sich aufmerksam. Wie gewohnt waren Wackerschützen bei den Meisterschaften des abgelaufenen Jahres auf den vorderen Plätzen im Schützengau Altötting zu finden, der Großkalibermannschaft gelang dazu bei den Oberbayerischen Meisterschaften mit Bernhard Eisenschink und Claus Fromberger die Plätze 1 und 3, dazu die Vizemeisterschaft in der Mannschaftswertung 9mm Luger (Fromberger, Enders, Steiner). Auch bei den Bayerischen und Deutschen Meisterschaften wussten die Wackerianer zu überzeugen, wenn auch der ganz große Wurf ausblieb. Gute Mittelplätze erreichte auf Bezirksebene die noch junge Bogensportgruppe. Der Umzug auf das neue Trainingsgelände im Waldpark in Lindach begann erste Früchte zu tragen.

Gauschützenmeister Sebastian Kamhuber, der auch die Ehrungen vornahm, bezeichnete in seinem Grußwort die Wackerschützen als die Hochburg der sportlichen Aktivität im Schützengau Altötting. Er gratulierte zu den Erfolgen und drückte seine große Freude darüber aus, dass unter der Leitung von Jugendtrainer Christian Wagner der Jungschütze Thomas Vorbuchner sich für die Bezirkskader qualifiziert habe – nach langer Zeit der erste Schütze aus dem Gau Altötting, der in diese Elitegruppe berufen wurde. Kamhuber dankte den Wackerschützen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit dem BSSB. Neben Gausportleiter Johannes Enders wurde Christian Wagner zu Aufgaben im Verband berufen, dazu Enders und Eisenschink mit der Aufgabe betraut, Rundenwettkämpfe für Großkalibermannschaften auf oberbayerischer Ebene zu organisieren.

Im Anschluss ehrte Kamhuber Rosl Kohlauf für 40jährige Mitgliedschaft im BSSB. Für 25jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Sieglinde Eimannsberger, Johannes Enders und Peter Heilmeyer, Josef Huber und Manfred Unterhitzberger. Sieglinde Eimannsberger wurde als langjährige Damenleiterin des Vereins mit dem Protektoratsabzeichen ausgezeichnet. Mit der BSSB-Verdienstnadel wurden Rudi Angerer und Erwin Gessl geehrt, Christian Wagner und Anton Maier erhielten die silberne Gams des Bezirks Oberbayern, Otto Kiechle und Günter Wagner die Verdienstnadel des Gaus Altötting. Die Königswürde mit dem Luftgewehr ging an einen Nachwuchsschützen. Florian Wagner löste seinen Vater Günter ab, der im vergangenen Jahr Schützenkönig war. Pistolenkönig wurde Wolfgang Müller, Großkaliberkönig Claus Fromberger.

Bei den fälligen Neuwahlen wurde Manfred Pfaller einstimmig als Schützenmeister wiedergewählt. 2. Schützenmeister wurde Christian Wagner. Er wurde seiner Qualifikation wegen auch zum Jugendleiter bestimmt. Dies soll zugleich zeigen, welchen hohen Stellenwert Jugendarbeit in den Vereinen besitzt, betonte Schützenmeister Pfaller. 3. Schützenmeister mit dem Aufgabengebiet Standbetreuung wurde Alexander Kohlpaintner.

Als Sportleiter wurden Johannes Enders, als Damenleiterin Heidi Vogt gewählt. Die Gruppenleiter der einzelnen Unterabteilungen sind Johannes Enders (Pistole), Anton Maier (Gewehr) und Manfred Vogt (Bogen).